Region Leinebergland

Newsletter

www.region-leinebergland.de.





Liebe Partner*innen und Freunde des Leineberglands,

mit dieser Ausgabe unseres Newsletters möchten wir Sie ganz herzlich über die neuesten Entwicklungen im Regionalbüro und den aktuellen Stand unserer Projekte informieren.



"Herzlich Willkommen im Team"
Wir freuen uns sehr seit dem
1.1.2025 Dana Brzink als Referentin
der Geschäftsstelle im Team
des Region Leinebergland e.V.
als Nachfolgerin von Sarah Fischer
begrüßen zu dürfen.

Wir hoffen, dass Ihnen der Newsletter Freude bereitet. Wenn Sie Fragen haben oder mit uns in den Austausch gehen möchten, stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Herzliche Grüße Ihr Team Region Leinebergland e.V.

Tourismus - Update

- Neues Urlaubsmagazin
- Neuauflage der Broschüre der Regionalmarke
- Messeauftritte ABF+ ADFC
- Bestandserfasserschulungen und geführte Wanderungen

Mobilität - Update

- Betreiberwechsel bei der Mobilitätszentrale Leinebergland
- Hilde Lastenradverleih: Mehr Lastenräder in der Region
- Lastenradpaten gesucht
- Vorstellung Carsharingkonzept

LEADER - Update

- Neue Projekte
- Personelle Veränderungen
- Vielversprechender Ausblick ins Jahr 2025

Tourismus





Neues Urlaubsmagazin "Leinebergland im Weserbergland"

Pünktlich zum Jahresbeginn ist die Neuauflage des Urlaubsmagazins "Leinebergland im Weserbergland 2025" erschienen. In dem Prospekt finden sich neben einer Vorstellung der beteiligten Orte – Alfeld, Elze, Freden, Lamspringe, Sibbesse und Leinebergland – Gastgeber, touristische Anbieter, Mitglieder der Regionalmarke "Leineberland pur" sowie verschiedene Tipps zu Sehenswürdigkeiten, Wander- und Radtouren im Leinebergland. Neu im Magazin vertreten ist eine Übersicht zu Stadtführungen im Leinebergland.

Das Magazin kann nicht nur über die <u>Leinebergland-Website</u> bestellt werden, sondern auch über die Website des <u>Weserbergland Tourismus.</u>

Neuauflage der Broschüre zur Regionalmarke "Leinebergland pur" – Unsere Mitglieder

Die Broschüre der Regionalmarke "Leinebergland pur" wurde neu aufgelegt und präsentiert nicht nur wichtige Informationen und die Kriterien zur Aufnahme in die Marke, sondern stellt auch alle Mitglieder sowie ihre zertifizierten Produkte vor.

Die neue Broschüre liegt in den Kommunen des Leineberglandes und bei allen zertifizierten Anbieter:innen aus. Darüber hinaus ist die Broschüre online einsehbar und bestellbar.



Tourismus





Tourismusregion Leinebergland auf der ABF in Hannover und der ADFC Rad- und Freizeitmesse in Hildesheim

Nach den erfolgreichen Messebeteiligungen im letzten Jahr präsentierte sich der Region Leinebergland e. V. auch in diesem Jahr wieder vom 12. Februar bis 16. Februar auf der ABF, Norddeutschlands größter Freizeitmesse, in Hannover und am 30. März auf der ADFC Rad- & Freizeitmesse in Hildesheim.

Auf der ABF war das Leinebergland in diesem Jahr als Unteraussteller zusammen mit dem Weserbergland Tourismus e.V., der Mittelweser-Touristik GmbH, der Flotte Weser GmbH&Co. KG, Hameln Marketing und Tourismus GmbH sowie Sensoria – Haus der Düfte und Aromen vertreten. Besucher*innen konnten sich an den Messeständen über das Leinebergland im Weserbergland, seinen vielfältigen Sehenswürdigkeiten sowie die Regionalmarke "Leinebergland pur" informieren und Tipps zu schönen Wander- und Radtouren einholen.

Auch Gewinnspiele wurden auf beiden Messen angeboten, die für viel Aufmerksamkeit und Interaktion am Stand sorgten. Beide Messebeteiligungen sind auch für das Jahr 2026 wieder geplant.









Tourismus



Bestandserfasserschulungen im Leinebergland

Im November 2024 und März 2025 hat der Region Leinebergland e.V. insgesamt drei Bestandserfasserschulungen angeboten. Bestandserfasser*innen, die Wanderwege aufnehmen und deren Qualität beurteilen können, sind für eine Qualitätswanderregion von besonderer Bedeutung.

Insgesamt haben 30 Wanderbegeisterte an den Schulungen teilgenommen und möchten zukünftig dabei helfen, das Leinebergland als Wanderregion aufzubauen.

Geführte Wanderungen im Leinebergland

Bereits seit zwei Jahren bieten vom Deutschen Wanderverband (DWV) zertifizierte Wander führer*innen Wanderungen im Leinebergland an. Das Angebot regelmäßiger Wanderführungen ist eines der Kriterien für das Leinebergland, um als Qualitätsregion Wanderbares Deutschland zertifiziert werden zu können. Auch in diesem Jahr sind bereits einige Wanderführungen geplant bzw. haben bereits stattgefunden.
Aktuell anstehende Wanderführungen werden auf der Website dargestellt.



Mobilität





Betreiberwechsel bei der Mobilitätszentrale Leinebergland

Seit dem 1. Januar 2025 wird die Mobilitätszentrale Leinebergland nicht mehr vom Region Leinebergland e.V. betrieben, sondern von der Regionalverkehr Hildesheim GmbH (RVHI). Sie stellt nun eine Nebenstelle der Mobilitätszentrale "HiMobil" dar, die seit Februar im Bahnhofsgebäude in Hildesheim verortet ist.

"Seit 2018 haben wir mit der Mobilitätszentrale Leinebergland eine zentrale Anlaufstelle für Bürger*innen geschaffen, um sich umfassend über den ÖPNV zu informieren. Mit der Übernahme durch RVHI werden unsere Bemühungen langfristig gesichert – ein toller Erfolg", so Fabienne Gohres, Geschäftsführerin des Region Leinebergland e.V.

Ursprünglich in einem Container untergebracht, zog die Mobilitätszentrale 2019 in den renovierten Bahnhof Alfeld (Leine). Sie wurde von 2018 bis 2021 aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) gefördert, danach teilten sich die Mitgliedskommunen und der Landkreis Hildesheim die Betriebskosten.

Die Angebote der Mobilitätszentrale bleiben größtenteils unverändert: Beratung zu Bus- und Bahnverbindungen, der Verkauf von Bustickets sowie die Ausleihe des Hilde Lastenrads "Regionskutsche" und die Buchung der Fahrradboxen bleiben weiterhin verfügbar.

Die Telefonnummer der Mobilitätszentrale (05181/8552218) bleibt bestehen.



Hier gehts zur Website von HiMobil





Mehr Lastenräder und neue Ausleihstationen

Seit März 2023 rollen die Lastenräder "Leinelaster" und "Regionskutsche" durch das Leinebergland und bieten den Bürger*innen der Region die Möglichkeit, dieses innovative Fortbewegungsmittel kostenfrei zu testen. Im Rahmen des Projekts waren die beiden Räder jeweils ein halbes Jahr in jeder Kommune stationiert und ermöglichten es, Einkäufe zu erledigen, Besorgungen zu machen oder einfach Ausflüge zu genießen.

Nun wird das Angebot erweitert und langfristig in der gesamten Region etabliert. Zukünftig sollen zu den zwei bestehenden Lastenrädern weitere hinzukommen.

Das Prinzip bleibt dabei einfach und flexibel: Die Lastenräder können für ein bis drei Tage kostenfrei ausgeliehen werden, nachdem sie über die Website www.hilde-lastenrad.de reserviert werden. Ein interaktiver Buchungskalender zeigt die Verfügbarkeit der Räder, und nach der Reservierung können diese an den jeweiligen Ausleihstationen während der Öffnungszeiten abgeholt und nach der Nutzung zurückgebracht werden.

Neue und angepasste Ausleihstationen

- Lamspringe: Seit August 2024 war das Lastenrad beim Landbaumarkt Trinks stationiert.
 Nun zieht das Rad zum REWE-Markt in Lamspringe (Im Kleinen Maser 1), wo es ab dem 14. April 2025 verfügbar ist.
- Alfeld: Das Lastenrad "Regionskutsche" bleibt auch weiterhin an der Mobilitätszentrale Leinebergland am Bahnhof in Alfeld (Mo-Fr. 7:00 – 17:00 Uhr, 1. Sa 8:30 – 13:00 Uhr) stationiert.
- Freden: Im Sommer 2025 wird der Nahkauf in Freden eine neue Ausleihstation für ein Lastenrad eröffnen.

Zusätzliche Stationen für Familien

Ein weiteres Highlight des Projekts ist die Einführung temporärer Ausleihstationen an Kindergärten einiger Kommunen. Diese zielgruppenorientierte Maßnahme adressiert sich vor allem an Eltern mit kleinen Kindern und soll das Angebot in der Öffentlichkeit noch bekannter machen. Mit diesen Erweiterungen wird der Hilde Lastenradverleih weiterhin einen wichtigen Beitrag zur Förderung nachhaltiger Mobilität im Leinebergland leisten und die Region ein Stück grüner und flexibler gestalten.





Lastenradpaten gesucht

Für die Betreuung der Lastenräder werden Radpaten gesucht, welche circa alle zwei Wochen Licht, Bremsen und Schaltung kontrollieren und falls notwendig die Reifen aufpumpen und kleinere Reparaturen übernehmen. Größere Reparaturen werden immer über eine Fahrradwerkstatt erledigt. Wenn Sie Lust haben sich hier zu engagieren oder weitere Fragen haben, melden Sie sich gerne bei f.fritz@leinebergland-region.de.

Vorstellung Carsharingkonzept für die Ratsmitglieder

Der Verein Region Leinebergland e.V. hat gemeinsam mit der EcoLibro GmbH ein Konzept für ein Carsharing-Angebot in der Region entwickelt. Das Ergebnis wurde am 14. Januar in Gronau (Leine) bei einer Informationsveranstaltung sowie am 13.3. in einem Onlinetermin vorgestellt. Die Präsentation zum Termin sowie ein Mitschnitt der Veranstaltung wurde allen Ratsmitgliedern zur Verfügung gestellt.

Michael Schramek, Geschäftsführer von EcoLibro, erläuterte das Grundkonzept, bei dem die Buchung und Abrechnung über eine App oder Website erfolgt. Eine Raumanalyse hat gezeigt, dass es in jeder Kommune Gebiete gibt, die sich gut oder eher gut für Carsharing eignen, da Menschen dort nicht zwangsläufig auf einen PKW im Alltag angewiesen sind. Aufbauend auf der Potenzialanalyse, einer Online-Befragung und Abstimmungen mit den kommunalen Verwaltungen wurde ein Standortkonzept mit 20 Fahrzeugen an 13 Stationen ausgearbeitet. Diese erschließen zunächst die größeren Orte. "Ohne Auto auf dem Dorf geht es nicht, ohne eigenes Auto für viele aber schon," meint Michael Schramek.

Damit sich das Angebot finanziell selbst trägt, ist eine gute Kombination aus privater und gewerblicher Nutzung notwendig. Für den Start des Projekts sind lokale Unterstützung und eine Anschubfinanzierung notwendig, um in den ersten Jahren einen Kundenstamm aufzubauen.

LEADER





Die nächste Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) für die LEADER-Region Leinebergland findet am **23. Mai 2025** statt – und die verbleibenden Fördermittel neigen sich dem Ende zu! Von den ursprünglich 1,4 Millionen Euro im Fördertopf sind noch rund 300.000 Euro verfügbar. Angesichts der Vielzahl an Projektideen ist davon auszugehen, dass diese Mittel mit der nächsten LAG-Sitzung gebunden werden.

Rückblick 2024

Diese Projekte wurden beschlossen

"BodenKunstSchätze" ist ein kreatives Kooperationsprojekt zweier LEADER-Regionen, Leinebergland und Nette-Innerste, das im Rahmen der KulturRegionale 2025 realisiert wird. Ziel ist es, mit künstlerischen Installationen und Landschaftskunstwerken das Bewusstsein für Nachhaltigkeit und den Boden als Lebensgrundlage zu stärken. Dieses Projekt fördert das kreative Miteinander und sensibilisiert die Region für Umweltfragen. Fördersumme: 66.294,66 €.

Die "Leineufer-Terrassen" in Freden (Leine) sollen das Ufer als Naherholungsort aufwerten. Geplant sind Sitzterrassen, Fahrradständer und eine Wetterschutzhütte, die die Aufenthaltsqualität verbessern. Das Projekt stärkt außerdem den Toursimus in der Region, zum Beispiel den Leine-Heide-Radweg. Fördersumme: 44.000 €.

Mit dem Folgeantrag "Elzer Mitte – Raum für Möglichkeiten 2" soll die denkmalgerechte Sanierung eines leerstehenden Hauses an der Elzer Hauptstraße weiter vorangetrieben werden. Der Verein Elzer Mitte möchte den "Dritten Ort" als kulturellen Treffpunkt und kreative Ideenwerkstatt weiter ausbauen.

Fördersumme: 118.031,20 €.

Das Projekt "Grüneinander – Gemeinsam solidarisch wohnen" verwandelt den historischen Dorfgasthof in Betheln in ein sozial-ökologisches Wohnprojekt mit 12 Wohneinheiten. Geplant sind auch ein Veranstaltungsraum für kulturelle und soziale Events sowie ein Biodiversitätsgarten. Fördersumme: 63.025,21 €.

01/2025 Newsletter





Ausblick: Viele Projektideen in der Pipeline

- Im Themenfeld "Mobilität" soll ein neues Carsharing-Modell für die Region gefördert werden. Teil des Förderantrags sind umfassende Marketingmaßnahmen zur Etablierung eines regionalen Carsharings.
- 2 Im Bereich "Regionale Wertschöpfung" soll ein erfolgreiches Franchise-Modell unterstützt werden, um Alfeld als Standort für Fachkräfte und digitale Nomaden attraktiver zu machen.
- Im Bereich "Kultur & Geschichte erhalten" sind mehrere Projekte geplant:

 Das Töpfermuseum Duingen soll an einen neuen Standort umziehen und mit einer modernisierten, digital aufbereiteten Ausstellung ausgestattet werden.

 Die Orangerie Wrisbergholzen ist geplant, weiter restauriert und als Veranstaltungsort sowie Trauzimmer genutzt zu werden.

 Der geologische Lehrefad im Weenzer Bruch soll in Zusammenarheit mit Hechschulen.
 - Der geologische Lehrpfad im Weenzer Bruch soll in Zusammenarbeit mit Hochschulen überarbeitet werden, um ihn touristisch und wissenschaftlich aufzuwerten.
- Im Bereich "Kinder & Jugend fördern" soll in Duingen über einen Handwerksverein, der bereits Kurse für Kinder anbietet, einen Bauwagen als Bühne für Theateraufführungen angeschafft werden.
- 5 Im Bereich "Infrastruktur & Tourismus" erwägt die Kulturherberge Wernershöhe den Ausbau des alten Brunnenhauses zu einer Ausstellungsfläche, um Kunst- und Kulturprojekte zu unterstützen.

All diese Projekte befinden sich in verschiedenen Entwicklungsstadien.

Welche Ideen letztlich auf die Tagesordnung der nächsten LAG-Sitzung kommen, wird sich in den kommenden Monaten entscheiden.

Eines ist jedoch bereits jetzt klar:

Die Vielfalt an Ideen und das Engagement in der Region sind beeindruckend!

LEADER





Veränderungen in der LAG

Bei der letzten Sitzung der LAG wurden mehrere personelle Änderungen beschlossen: Anke Hoefer-Deiters übernimmt den Vorsitz von Kirsten Greten.

Die Sichtwerker Unternehmensberatung scheidet aus, während Fabienne Gohres nun die Region Leinebergland e.V. vertritt.

Mario Haas übernimmt die Vertretung der Fagus-GreCon Greten GmbH & Co. KG, und der ADFC Hildesheim wird künftig von Klaus Regenhardt vertreten.

Ein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten für ihr Engagement und ihre wertvolle Arbeit!











Region Leinebergland e.V. Leinstraße 29 31061 Alfeld (Leine)

Telefon: (05181) 80 668 09 Fax: (05181) 80 668 10

regionalbuero@leinebergland-region.de

Ihre Ansprechpartner vor Ort:

Fabienne Gohres - Geschäftsführerin

Tel.: (05181) 80 66 808

f.gohres@leinebergland-region.de

Franziska Fritz - Mobilitätsmanagment

Tel.: (05181) 28 66 401

f.fritz@leinebergland-region.de

Eva Strecke - Tourismusmanagment

Tel.: (05181) 28 66 488

e.strecke@leinebergland-region.de

Christoph Petersen - Regionalmanagement LEADER

Tel.: (05181) 28 66 550

<u>c.petersen@leinebergland-region.de</u> <u>leader@region-leinebergland.de</u>

Dana Brzink - Referentin der Geschäftsstelle

Tel.: (05181) 80 66 809

regionalbuero@leinebergland-region.de